

Corona Hygieneplan

Name der Schule: Wetzlar-Grundschule 08G29

Erstellungsdatum: Mai 2020, überarbeitet: August 2020

INHALT	MAßNAHME DER SCHULE	ÜBERPRÜFUNG	VERANTWORTLICH
1. Persönliche Hygiene			
Händewaschen	Händewaschen vor Betreten der Unterrichtsräume; Händewaschen nach Toilettengang; 30 Sekunden Regel; Schilder in Toilettenräumen – alternativ Handdesinfektion	Regelmäßige Überprüfung der Seifenvorräte und Handtuchspender	Hausmeister; Lehrkräfte; päd. Personal
Händedesinfektion	Es stehen ausreichend Spender mit Handdesinfektionsgel zur Verfügung (Eingang Schulgebäude, Eingang zu den jeweiligen Gebäudeteilen Haus 2 und 3 beide Stockwerke, Eingang Freizeithaus) In den Klassenräumen Desinfektionstücher (Feuchttücher); Einweisung auch hier in 30 Sekunden Regel	Regelmäßige Überprüfung der Desinfektionsmittel	Lehrkräfte, päd. Personal; Hausmeister, SL
Türen und Griffe	Klassenraumbtüren stehen teilweise offen; Zusätzliche mehrfache Reinigung durch Aufstockung des Reinigungspersonals	Durch Reinigungskraft	Hausmeister, päd. Personal; Lehrkräfte
Krankheitszeichen	Lehrkräfte und päd. Personal beobachtet die Schüler*innen. Werden im Musterhygieneplan genannte Symptome beobachtet, werden die Schüler*innen ins Sekretariat geschickt zum Abholen; bei Verdacht auf mögliche Corona-Infektion Information ans Gesundheitsamt	Lehrkraft/Erzieher*in meldet an Sekretärin, diese meldet an Eltern; Kinder werden abgeholt, ggf. Meldung an das Gesundheitsamt	Päd. Personal; Lehrkräfte Sekretärin
Abstandsregelung	Wo möglich. Grundsätzlich kein Körperkontakt. Jeder benutzt nur sein persönliches Material.	Wird durch Lehrkräfte und päd. Personal überprüft	Schüler*innen, Lehrkräfte, päd. Personal
2. Raumhygiene			
Lüften	Nach jeder Unterrichtsstunde wird stoß- und quergelüftet. Wenn es die Wetterlage zulässt, durchgängig geöffnete Fenster und möglichst geöffnete Klassenraumbtür/Fachraumbtür		SL Lehrkräfte
Reinigung	Türgriffe, Lichtschalter Handläufe, sanitäre Anlagen werden mehrfach täglich vormittags durch eine zusätzliche Reinigungskraft gereinigt/abgewischt, sanitäre Anlagen ggf. auch desinfiziert Nach Beendigung des Schultages Boden- und Tischwischen in den	Unterhaltsreinigung tgl. vormittags 5 Std. zusätzlich, nachmittags die übliche Reinigung des Schul- und Freizeitgebäudes (Mensa)	Hausmeister, SL

	benutzten Räumen, Wischen der Flure In Fachräumen mit wechselnden Nutzern Wischen der Tische und Computertastaturen, -mäuse	Durch Lehrkräfte und päd. Personal	
3. Hygiene im Sanitärbereich			
	Seifen- und Handtuchspender (Papierhandtücher)	Regelmäßige Überprüfung der Seifenvorräte und Handtuchspender	Hausmeister
	Toilettenpapier Schüler*innen sind dazu angehalten, mit diesen Dingen, verantwortungsbewusst umzugehen und zur Neige gehende Materialien umgehend im Büro oder direkt beim Hausmeister zu melden.	Regelmäßig überprüfen	Hausmeister
	WC, Waschbecken Armaturen etc. werden über das Normale mehrfach täglich gereinigt, Rückstände bei den Toiletten entfernt und ggf. Toilettenbrillen desinfiziert	Durch die zusätzliche Reinigungskraft am Vormittag und die üblichen Reinigungskräfte am Nachmittag	Hausmeister
	Toilettenaufsicht in den Pausen durch Schulpersonal; Schüler*innen sind dazu angehalten, nur einzeln einzutreten, Ausgabe von WC-Karten für Kl. 2-6 (Maßnahmen bereits bekannt aus Präsenzzeit vor den Sommerferien)	Lehrkräfte und päd. Personal	Lehrkräfte, päd. Personal, Schüler*innen, SL
4. Allgemeiner Infektionsschutz			
Pausenzeiten	In den ersten drei Schultagen versetzte-, Pausenzeiten pro Klassenstufe; ab dem vierten Tag Schulhofbereiche für die einzelnen Klassenstufen; wenn organisatorisch möglich, versetzte Pausenzeiten individuell für einzelne Klassen (eher Klasse 1-3); keinen Körperkontakt (keine Rangeleien, Umarmungen etc); Schüler*innen werden auf Abstandsregelung 1,5 m hingewiesen, wenn möglich einzuhalten als Schutz	Lehrkräfte, päd. Personal	SL Lehrkräfte, päd. Personal

INHALT	MAßNAHME DER SCHULE	ÜBERPRÜFUNG	VERANTWORTLICH
5. Infektionsschutz im Unterricht und in der eFÖB sowie beim Schulmittagessen – Bewegen im Schulgebäude/Freizeithaus			
Unterrichtszeiten	In den ersten drei Schultagen versetzte Anfangs- und Unterrichtsendzeiten und Klassenleiterunterricht; ab dem vierten Tag Regelbetrieb, gestaffelter U-beginn organisatorisch im Regelbetrieb nicht möglich Nutzung Gänge, Flure, Treppenhäuser mit Hinweis-/Richtungsschildern, Abstandslinien, Einbahnstraßenprinzip ausgeschildert, an vielen Stellen symbol. Hinweisschilder auf Tragen des Mund-Nase-Schutzes; Mund-Nase-Schutz verpflichtend, außer „der Po ist auf dem Stuhl“, feste Plätze im Klassenraum, Fachraumbelugung reduziert mit Pausen zum ausreichenden Lüften; in Klassenräumen regelmäßiges Stoß- und Querlüften, witterungsentsprechend durchgängig offene Fenster, möglichst offene Klassentüren	Hausmeister	
Ergänzende Förderung und Betreuung / Schulmittagessen	Nase-Mund-Schutz in den Fluren des Freizeithauses und im Schulgebäude und in der Mensa (zum Essen am Platz nicht), Abstandsregelung in der Mensa bei der Essensausgabe ; zugewiesene Plätze in der Mensa, Ausweitung des Mittagsbandes von 11.25 Uhr bis 14.30 Uhr; keine Selbstbedienung Aktivitäten ohne Körperkontakt ; Möglichkeit des offenen Abgangs, um die Anzahl der Kinder zu reduzieren; feste Gruppen organisatorisch im Regelbetrieb nicht durchgängig möglich (Personalsituation)	Päd. Personal, Küchenkräfte	Päd. Personal, Küchenkräfte, SL
6. Infektionsschutz im Sportunterricht			
Sportunterricht	Vorrangig im Freien, keine Aktivitäten mit Körperkontakt In der Sporthalle nur eine Klasse, offene Türen und Fenster, offene Fenster in den Umkleidekabinen und offene Türen bei Nichtnutzung Reinigung der Sporthalle, der Sanitäranlagen und Umkleideräume an Tagen, an denen sie genutzt wurde Handhygiene (Händewaschen oder im Eingang aufgestellten	Sportlehrkräfte, päd. Personal	Sportlehrkräfte, päd. Personal, Hausmeister, SL

	Desinfektionshandgelspender nutzen) vor und nach dem Unterricht, 30 Sek. Regel		
7. Infektionsschutz im Musikunterricht / Chor- / Orchester-/Theaterproben			
	<p>Vermeidung von Körperkontakt</p> <p>Nutzung des „grünen Klassenzimmers“ mit kleiner Bühne im Ruhegarten (witterungsabhängig) für Theater, Chor und kleine Instrumentalensembles; keine Nutzung von Requisiten/Noten/Instrumenten von mehreren Personen</p> <p>Singen, wenn in Räumen mit Mindestabstand 2 m und mit dauerhaft geöffneten Fenstern</p> <p>Im Instrumentalunterricht feste Kleingruppen, Vorgaben des Musterhygieneplans für Blasinstrumente werden umgesetzt (regelmäßiges Reinigen des Bodens, Einweg-Papiertücher, geschlossener Abfalleimer), durchgängig geöffnete Fenster</p> <p>Beachtung der Handhygiene vor und nach dem Unterricht, nach Möglichkeit zusätzlich Abstandsregelung auch außerhalb des Singens von mind. 1,5 m beachten (so möglich)</p> <p>Nase-Mund-Schutz ist notwendig bis jede/r an richtigen Platz steht/sitzt</p> <p>Handhygiene vor und nach dem Unterricht</p>	Instrumentallehrkräfte, Chorleiter*innen, Theaterleiter*innen	Lehrkräfte; SL
8. Personen mit einem höheren Risiko für einen schweren Covid-19-Krankheitsverlauf			
Dienstkräfte	<p>Bis zu einem überarbeiteten gesonderten Schreiben (s. aktualisierte Fassung Musterhygieneplan vom 4.08.2020) Einsatz im Telefondienst, in der Büroorganisation, zuarbeitende Tätigkeiten, in der Bücherinsel ohne direkten Kontakt mit Schüler*innen und Schülern und nur einer geringen Zahl von Dienstkräften</p> <p>Nase-Mund-Schutz und Handhygiene, ggf Homeoffice</p>	Vorlegen eines entsprechenden ärztlichen Attests durch Dienstkräfte; geeignete Aufgaben für die Dienstverpflichtung absprechen	Päd. Personal, Lehrkräfte, SL
Schüler*innen	Einzelbeschulung nach der regulären Unterrichtszeit durch eine feste Lehrkraft oder Antrag auf Hausunterricht durch Eltern (§15	Vorlegen eines entsprechenden ärztlichen Attests durch die Eltern,	Eltern, SL

Corona Hygieneplan

	VO Sonderpädagogik)	ggf. eines weiteren bei Antrag auf Hausunterricht	
--	---------------------	---	--

	Der Corona-Hygieneplan ist an das Gesundheitsamt zur Kenntnis weitergereicht worden.		SL
--	--	--	----

6.08.2020 Ilka Wentzcke (Schulleiterin)